

## **Alexander Schallenberg: „Zusätzliche 4 Mio. Euro für die Unterstützung syrischer Flüchtlinge vor Ort.“**

Wien (OTS) - Am 18. September 2019 beschloss der Aufsichtsrat der Austrian Development Agency (ADA), der Agentur der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit, die Erhöhung des österreichischen Beitrags zum EU-Treuhandfonds für Syrien um weitere 4 Mio. Euro. Der österreichische Beitrag zur humanitären Hilfe für Syrien im Jahr 2019 steigt damit auf 17,5 Mio. Euro. Österreich ist unter den EU-Mitgliedsstaaten der drittgrößte Geber für den sogenannten MADAD-Fonds.

„Wir sind weiterhin fest entschlossen, den Flüchtlingen des Syrienkonflikts sowie ihren Aufnahmeländern zur Seite zu stehen. Millionen Menschen brauchen Perspektiven zur Rückkehr sowie Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region. Deshalb leistet Österreich mit zusätzlichen 4 Millionen Euro einen Beitrag für die Unterstützung syrischer Flüchtlinge vor Ort,“ so Außenminister Alexander Schallenberg. „Die Betreuung der Flüchtlinge in der Region ist der effizienteste Weg, um den Menschen zu helfen. Österreich trägt damit auch wesentlich zur Minimierung von Flucht- und Migrationsbewegungen bei“, so der Außenminister.

Mithilfe des EU-Treuhandfonds für Syrien soll ein effektives und gemeinsames europäisches Vorgehen zur Stabilisierung der Aufnahmeländer in der Region sowie bei der Bekämpfung von Fluchtursachen sichergestellt werden. Der EU-Treuhandfonds ist mit 1,8 Mrd. Euro dotiert und richtet sich an die wirtschaftlichen, sozialen und Bildungsbedürfnisse von Flüchtlingen des Syrienkonflikts. Gleichzeitig entlastet er die bereits überstrapazierten Aufnahmegesellschaften.

Durch den Syrienkonflikt sind bereits mehr als 5 Millionen Menschen in Nachbarländer wie die Türkei, den Libanon und Jordanien geflohen. Weitere 6 Millionen Menschen wurden innerhalb Syriens vertrieben. Der starke Zustrom an Geflüchteten bedeutet eine enorme Belastungsprobe für die Aufnahmeländer und gefährdet deren wirtschaftliche, soziale und politische Stabilität.

~

Rückfragehinweis:

BMEIA

Presseabteilung

+43(0)501150-3320, F:+43(0)501159-213

abti3@bmeia.gv.at

<http://www.bmeia.gv.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/42/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0018 2019-09-19/09:00

190900 Sep 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190919\\_OTS0018](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190919_OTS0018)